

mikrozid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : mikroqid AF wipes

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr Ges.m.b.H
 Seidengasse 9
 1070 Wien
 Österreich
 Telefon: +43152325010
 Telefax: +431523250160
 office@schuelke.at
 www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department HI
 +49 (0)40/ 521 00 544
 pab@schuelke.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : VergiftungsinformationsZentrale (VIZ): +43 / (0)1 / 406 43 43
 Notrufnummer : +43152325010
 +49 (0)40 / 52 100 -0

2. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

|| Reizend

R10: Entzündlich.
R36: Reizt die Augen.**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)

Gefahrenpiktogramme :



Reizend

R-Sätze :

R10 Entzündlich.
R36 Reizt die Augen.

S-Sätze :

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Weitere Information : Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

2.3 Sonstige Gefahren

Wird entfettend auf die Haut.

3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen der Wirkstofflösung**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Wässrig-alkoholische Lösung auf Zellstofftüchern

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Index-Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Propan-1-ol	603-003-00-0 71-23-8 200-746-9	F; R11 Xi; R41 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H336	35 %
Ethanol	603-002-00-5 64-17-5 200-578-6	F; R11	Flam. Liq. 2; H225	25 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Symptomatische Behandlung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

mikrofid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : **Löschpulver**
Alkoholbeständiger Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel : **Schaum**
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : **Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.**

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : **Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : Keine besonderen Gefahren bekannt

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : **Alle Zündquellen entfernen.**
Berührung mit den Augen vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Kapitel 8 + 13

mikrozyd AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- || Hinweise zum sicheren Umgang : **Persönliche Schutzausrüstung tragen.**
- || Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lager- räume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren.

- || Weitere Angaben zu Lager- bedingungen : **Behälter dicht geschlossen halten.**
Vor Sonneneinstrahlung schützen.
Empfohlene Lagertemperatur: 15 - 25°C

- || Zusammenlagerungshinweise : **Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.**

7.3 Spezifische Endanwendungen

- || **keine**

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Zu überwachende Parameter	Basis
Ethanol	64-17-5	MAK, Tagesmittelwert	1.900 ml/m ³ , 1.000 mg/m ³	GKV
Ethanol	64-17-5	MAK, Kurzzeitwert, 3 x 60 min (Mow) pro Schicht	2.000 ml/m ³ , 3.800 mg/m ³	GKV
Propan-1-ol	71-23-8	MAK	200 ppm 500 mg/m ³	GKV

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

- Handschutz : Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkauschuk z.B. Ca-
matril (> 120 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkau-
tschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der
Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen
Schutzwirkungen.

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

|| Schutzmaßnahmen : **Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.**

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften der Wirkstofflösung**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen : flüssig
 Farbe : farblos
 Geruch : nach Alkohol

Flammpunkt : 27 °C, DIN 51755 Part 1
 Zündtemperatur : Propan-1-ol
 412 °C
 Ethanol
 > 360 °C

Untere Explosionsgrenze : Propan-1-ol
 2,1 %(V)
 Ethanol
 3,1 %(V)

Obere Explosionsgrenze : Propan-1-ol
 17,5 %(V)
 Ethanol
 15 %(V)

|| Entzündlichkeit : **Unterhält die Verbrennung**
 || Explosionsgefahr : **Nicht explosiv**
 || Oxidierende Eigenschaften : **nicht anwendbar**
 || Selbstentzündungstemperatur : **nicht anwendbar**

pH-Wert : ca. 6, 20 °C, (unverdünnt)
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : < -5 °C

|| **Zersetzungstemperatur** : **Keine Daten verfügbar**
 Siedepunkt/Siedebereich : ca. 80 °C
 Dampfdruck : ca. 50 hPa, 20 °C
 Dichte : ca. 0,89 g/cm³, 20 °C
 Wasserlöslichkeit : 20 °C, in jedem Verhältnis

|| Verteilungskoeffizient: n-
 || Octanol/Wasser : **nicht anwendbar**

Auslaufzeit : < 15 s, 20 °C, DIN 53211

|| Relative Dampfdichte : **Keine Daten verfügbar**
 || Verdampfungsgeschwindigkeit : **Keine Daten verfügbar**
 || keit

9.2 Sonstige Angaben

Keine bekannt.

10. Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

|| Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

|| Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Normalerweise keine zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

|| Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

|| Starke Säuren und Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte : Normalerweise keine zu erwarten.

11. Toxikologische Angaben der Wirkstofflösung**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität

|| Propan-1-ol : LD50: > 2000 mg/kg, Ratte
|| Ethanol : LD50: 8300 mg/kg, Maus

Akute inhalative Toxizität

|| Propan-1-ol : LC50: 9,9 mg/l, Ratte
|| Ethanol : LC50: 11200 mg/l, 1 h, Maus

Akute dermale Toxizität

|| Propan-1-ol : LD50: > 4000 mg/kg, Kaninchen
|| Ethanol : LD50: 20000 mg/kg, Kaninchen

Hautreizung

|| Propan-1-ol : Ergebnis: Keine Hautreizung
|| Ethanol : Kaninchen, Ergebnis: Keine Hautreizung

Augenreizung

|| Propan-1-ol : Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden.
|| Ethanol : Kaninchen, Ergebnis: Schwache Augenreizung

Sensibilisierung

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

Propan-1-ol	: Meerschweinchen, Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung., Maximierungstest
Ethanol	: Maximierungstest, Meerschweinchen, Ergebnis: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
Keimzell-Mutagenität	
Ethanol	: Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test. , OECD-Prüfrichtlinie 471
Gentoxizität in vivo	
Ethanol	: Mutagenität (Säuger Knochenmark - zytogenetischer in vivo-Test, Chromosomenanalyse), Ergebnis: nicht mutagen
Mutagenität	
Propan-1-ol	: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
Ethanol	: Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.
Karzinogenität	
Propan-1-ol	: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Ethanol	: Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.
Reproduktionstoxizität	
Propan-1-ol	: Ratte, Einatmen, NOAEL: 8,6 mg/l
Reproduktionstoxizität	
Propan-1-ol	: Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.
Ethanol	: Die fortpflanzungsgefährdende Wirkung zeigte sich im Tierversuch nur nach Verabreichung sehr hoher Substanzmengen.
Teratogenität	
Propan-1-ol	: Ratte, Einatmen, NOAEL: 8,6 mg/l, 8,6 mg/l
Ethanol	: Ratte, Oral, NOAEL: 2.000 mg/kg
Teratogenität	
Propan-1-ol	: Bei Tests mit Labortieren wurden reproduktionstoxische Effekte nachgewiesen.
Ethanol	: Tierversuche zeigten erbgutverändernde und fruchtschädigende Wirkungen.
Toxizität bei wiederholter Verabreichung	
Ethanol	: Ratte, Oral, NOAEL: 2.400 mg/kg
Weitere Information	: Das Produkt wurde nicht geprüft.

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

12. Umweltbezogene Angaben der Wirkstofflösung**12.1 Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen

Propan-1-ol	: LC50: 3.200 mg/l, 96 h, Fisch
Ethanol	: LC50: 8.140 mg/l, 48 h, <i>Leuciscus idus</i> (Goldorfe)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.

Propan-1-ol	: EC50: 3.642 mg/l, 48 h, <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh)
Ethanol	: EC50: > 5.000 mg/l, 48 h, <i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh)

Toxizität gegenüber Algen

Propan-1-ol	: NOEC: 1.150 mg/l, 48 h, <i>Chlorella pyrenoidosa</i>
Ethanol	: IC50: > 100 mg/l, 72 h, <i>Scenedesmus quadricauda</i> (Grünalge)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar., OECD 301D / EEC 84/449 C6

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : 13.000 mg/l, Testsubstanz: 1 % ige Lösung

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Propan-1-ol	: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.
Ethanol	: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: nicht anwendbar
------------------------------------------	-------------------

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität

Propan-1-ol	: Keine Daten verfügbar
Ethanol	: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung	: Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) betrachtet wird.
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------

mikrocid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Sonstige ökologische Hinweise : keine

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert oder mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.

14. Angaben zum Transport

ADR : UN-Nummer 3175

**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Propan-1-ol, Ethanol)

Transportgefahrenklassen 4.1
 Verpackungsgruppe II
 Umweltgefahren -
 Klassifizierungscode F1
 ADR/RID-Gefahrzettel 4.1
 Gefahrenkennzeichen 40

IMDG : UN-Nummer 3175

**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Propan-1-ol, Ethanol)

Transportgefahrenklassen 4.1
 Verpackungsgruppe II
 Umweltgefahren -
 EmS F-A, S-I

IATA : UN-Nummer 3175

**Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Propan-1-ol, Ethanol)

Transportgefahrenklassen 4.1
 Verpackungsgruppe II
 Umweltgefahren -

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

mikrofid AF wipes

Version 02.00

Überarbeitet am 27.01.2012

Druckdatum 30.01.2012

ADR Tunnelbeschränkungscode: E

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Entfällt

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) : 60 %
der Wirkstofflösung, Richtlinie 1999/13/EG zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.